



Grund- und Mittelschule Höchstädt

Prinz-Eugen-Str. 12
89420 Höchstädt

Tel.: 09074 771, Fax: 3096

E-Mail: info@gsms-hoechstaedt.de



Höchstädt, den 15.10.2014

Verehrte Eltern,

zu Beginn des Schuljahres dürfen wir Ihnen wieder einige wichtige Informationen zukommen lassen, die zur reibungslosen Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule beitragen sollen.

1. Die Wahl der Klassenelternsprecher und der Elternbeiräte erbrachte folgende Ergebnisse:

- In der Klasse _____ wählten die Eltern zum **Klassenelternsprecher**:

- Die Klassenelternsprecher wählten folgende Personen in den **Elternbeirat**:

Erster Vors.: Biberacher Gerhard, Alemannenstr. 27, Finningen

Zweiter Vors.: Burggraf Christine, Oberglauheimer Str. 10, Lutzingen

Weitere Mitglieder:

Grimm Andreas, Deisenhofer Str. 11, 89440 Lutzingen

Hallmann-Riegg Ulla, Donaustr. 25, Blindheim

Hosp Manuela, Schillerstr. 3, Tapfheim

Hüther Sabine, Am Eichelacker 45, 86657 Bissingen (Ber.Mitglied)

Jüllich Renate, An der Bleiche 25, Höchstädt

Meier Heike, Adolph-Kolping-Str. 16, Höchstädt

Simmendinger Stefanie, Adolph-Kolping-Str. 24, Höchstädt

Wernthaler Sonja, Reichenastr. 13, Höchstädt ST Oberglauheim

2. Bitte geben Sie Ihrem Kind in den nächsten Tagen **10,-- € Kopiergeld** und **2,-- € für den Wasserspender** mit. Gegen Ende des Schuljahres erfolgt dann die Endabrechnung über die im Laufe des Schuljahres angefallenen Kopierkosten. Diese setzen sich aus den Beschaffungsbeträgen für Papier, Toner und den Wartungs- und Reparaturkosten für die Kopiergeräte zusammen.
3. Das in Zusammenarbeit mit der Polizei erstellte Sicherheitskonzept der Schule sieht vor, dass sich in unserem Gebäude zum Schutz Ihrer Kinder keine schulfremden Personen aufhalten. Ich bitte Sie daher, Ihre Kinder nur in begründeten Ausnahmefällen bis vor die Klassenzimmertüre zu begleiten. Danke für Ihr Verständnis!
4. Es kommt immer wieder zu kritischen Situationen auf der Straße vor unserem Schulgebäude, wenn Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen bzw. abholen. Versuchen Sie bitte
- den Busverkehr nicht zu behindern
 - nicht den Lehrerparkplatz zu belegen
 - als Ausweichplatz die extra reservierten Teile auf dem Parkplatz der Nordschwabenhalle bzw. den Parkplatz vor der Spitalkirche zu benutzen!!!

5. Die Schule hat keine Möglichkeit, Getränkedosen und Tetrapacks zu entsorgen. Schüler, die entsprechende Getränke in die Schule mitbringen, müssten die leeren Behälter unbedingt zu Hause entsorgen. Für die Getränkeversorgung steht ein Automat zur Verfügung. Außerdem besteht während der großen Pause eine Einkaufsmöglichkeit beim Hausmeister.
6. Aus gegebenem Anlass weist die Schule darauf hin, dass nach einer Verfügung des Kultusministeriums die Schüler vor dem Sportunterricht Schmuckgegenstände grundsätzlich ablegen müssen. Sollte dies einem Schüler nicht möglich sein (Piercing), so müsste die Verletzungsgefahr durch Abkleben mit Heftpflaster ausgeschaltet werden. Nähere Informationen erhalten die Schüler von den Sportlehrkräften.
7. Wenn ein Schüler aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht aktiv teilnehmen kann und dies die Eltern schriftlich bestätigen, so muss er dennoch im Unterricht anwesend sein, um nach Aussage des Kultusministeriums zumindest den sporttheoretischen Teil mitzubekommen. Liegt ein ärztliches Attest vor – und dies ist bei schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen der Fall – kann der Schüler mit Einverständnis der Eltern befreit werden, wenn der Sportunterricht am Ende des Unterrichtsvormittages oder am Nachmittag liegt.
8. Arztbesuche nach Schul- oder Schulwegunfällen müssen umgehend beim Klassenlehrer gemeldet werden. Für Sachschäden (Brillen, Kleidung ...) besteht kein Versicherungsschutz.
9. Sport- und Schwimmsachen sollten die Kinder immer spätestens am Freitag mit nach Hause nehmen. Nicht selten setzt sich Schimmel am feuchten Schwimmbeutel fest.
10. Wenn Schüler während der Mittagspause das Schulgelände verlassen sind sie nicht über die Schulversicherung versichert. Das trifft auch auf die Fahrschüler zu, die am Morgen aus dem Schulbus aussteigen und sich bis zum Unterrichtsbeginn außerhalb des Schulgeländes aufhalten.
11. Auch in diesem Schuljahr bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Betreuung Ihrer Kinder an. Die Mittagsbetreuung für die Grundschüler findet ab 11.20 Uhr bis 12.50 Uhr statt und richtet sich nach dem individuellen Bedarf. Der Tagessatz beträgt 5,- € je Monat. (Ein Beispiel: Wenn Sie für Ihr Kind jeden Montag von 11.20 Uhr bis 12.50 Uhr eine Betreuung benötigen, so zahlen sie im Monat 5,- €)

Ab 12.50 Uhr besteht für die Mittelschule die Möglichkeit, das Angebot der offenen Ganztageschule zu nutzen. Falls Sie eine Mittagsverpflegung wünschen, kann Ihr Kind in der Zeit von 7.30 Uhr bis 7.45 Uhr täglich einen Essensgutschein (ca. 3,50 €) im Sekretariat holen.

12. Wenden Sie sich bitte bei eventuell auftretenden schulischen Problemen zuerst an die **Klassenlehrerin** bzw. den **Klassenlehrer** Ihres Kindes.
13. Aktuelle Informationen (Elternbriefe, Zeitungsberichte, Formulare . .) können Sie auf unserer Homepage einsehen bzw. herunterladen. Internetadresse:
www.gsms-hoechstaedt.de
14. Die Sprechstunde von Frau / Herrn

findet am _____ von _____ bis _____

statt. Selbstverständlich können Sie auch jederzeit mit der Schulleitung einen Gesprächstermin vereinbaren.

Die Sprechzeiten für die Fachlehrer Ihres Kindes liegen wie folgt:

Name	Sprechzeit
------	------------

- 15. Wenn Sie für Ihr Kind ein Schließfach wünschen, sollten Sie dies dem Klassenlehrer umgehend mitteilen lassen. Vertragsformulare liegen vor.
- 16. Teilen Sie uns bitte schriftliche mit, wenn Ihr Kind auf Fotos im neuen Jahresbericht/Internetseite nicht abgebildet sein soll.
- 17. Vorankündigung: Am Montag, 10. November 2014 findet ab 18:00 Uhr der erste Elternsprechtag statt.
- 18. Der Fördervereinsvorsitzende unserer Schule, Herr Bernhard Uhl ist seit Mai 2014 Bürgermeister von Zusmarshausen. Deshalb wurde im September 2014 Herr Gerhard Polifka zum neuen Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter wurde Frau Marianane Reichardt wieder in ihrem Amt bestätigt. Herr Bernhard Uhl initiierte und unterstützte als Gründungsvorsitzender viele Projekte an der Schule. Dafür und an dieser Stelle herzlichen Dank für seine bisher geleistete Arbeit und die besten Wünsche für sein neues Amt. Herrn Gerhard Polifka danken wir für seine Bereitschaft, das Amt als Vorsitzender des Fördervereins zu übernehmen und freuen uns auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.

Mit bestem Dank für gute Zusammenarbeit und freundlichen Grüßen

G. Brenner, Schulleiter

=====Bitte zurück an die Schule=====

Name der Schülerin/des Schülers

_____ Klasse: _____

Den Elternbrief vom 15.10.2014 haben wir zur Kenntnis genommen.

_____, _____
(Ort) (Datum) (Unterschrift der Eltern)